

## Kreislīga A Herren, Auswärtsspiel, 22.09.2019

# Tobende Trainer, freudlose Fans

5:1-Pleite in Großwudicke

### Geht gar nicht! – kurz und trocken – das Fazit zur Totalniederlage gegen Groß Wudicke.

Mit einer unterirdischen Leistung der Spieler-mehrheit setzte die Männermannschaft ihren Niedergang fort.



Gar nicht mal tabellarisch – bislang wirken sich die Punktverluste nicht merklich aus, was aber der Tatsache geschuldet ist, dass man sich im Tabellenmittelfeld nur um Pünktchen von den Schlusslichtern unterscheidet. Es ist alles offen, aber es scheint, die Falken können es nicht nutzen. Der Ausfall einer Vielzahl anderer Spieler aus privaten Gründen war zwar ärgerlich, aber keine Entschuldigung für diese Leistung.

Ehrenwert dagegen die Unterstützung des Trainers Florian Mook durch Aufstiegstrainer Donald Schwarz, der mit seinen Jungs in den Ring stieg, Thomas Mier und Andreas Palm von den Altherren,

außerdem die der schon lange nicht mehr Aktiven wie André „Olbi“ Olbert und Dominic „Gunner“ Oschinski.

Andreas Palm im Tor wurde von Spielern und Trainern trotz der Treffer als bester Spieler der



Mannschaft lobend erwähnt – allein dahinten kann man eben nicht alle Probleme lösen, die im Angriff als auch in der Abwehr vorhanden waren. Den Ehrentreffer machte Dominic Oschinski, der nach Verletzung eigentlich gerade erst mit dem

Aufbautraining begonnen hat.. Und auch Thomas Mier hatte ein Tor auf dem Schuh. „Wenn die Alten mehr rennen als die Jungen, dann weißt Du ja, was los ist“, war noch einer der eher zurückhalten- den Kommentare. Die gewohnte Stütze war auch Micha Schwarz,

der frisch aus dem Urlaub zurückgekehrt, nicht, der sich viel zu lang mit einer schmerzhaften Halsverletzung auf dem Platz quälte.

*„Hinten konnten sie nicht verteidigen und vorne Chancen kreieren schon mal gar nicht“,* so ein enttäuschter Fan. *„So viele individuelle Fehler.“* *„Das Mittelfeld funktionierte gar nicht,“* ein weiterer Kommentar vom Rande.

Großwudicke war noch nie ein Spaßgegner, und von sieben Spielen konnten die Falken nur zwei gewinnen. Schon das letzte Spiel war gruselig, aber es dürfte schwer sein, die aktuelle Partie

noch irgendwie nach unten zu „toppen“. Ab jetzt wird es richtig hart, wenn Falke sein Tabellenziel (*Klassenerhalt, möglichst einstellig*) noch erreichen will...



## 2.Kreisklasse E-Jugend, 22.09.2019

# E-Junioren verloren knapp gegen SV Falkensee-Finkenkrug V

E-Junioren verlieren 3:4 gegen die Verfolger vom SV Falkensee-Finkenkrug V  
- von Stefanie Brudel -

Am Sonntag, dem 22.09.2019, spielte die zweite E-Jugend-Mannschaft der Spielgemeinschaft von Falke und FSV Wachow/Tremmen bei schönstem Spätsommerwetter gegen die Jungs vom SV Falkensee-Finkenkrug V. Da zeitgleich das 1. Ketziner Sportfest auf dem Sportplatz in Ketzin stattfand (siehe nachfolgenden Artikel), wurde das Spiel auf dem Naturrasenplatz in Falkenrehde ausgetragen. Dass es kein leichtes Spiel werden würde, war klar, hatten doch die Gegner

bislang nur Siege vorzuweisen. Unsere Jungs allerdings auch...

Unsere Kicker starteten wieder mit viel Herzblut und einigen guten Chancen in das Spiel, hatten gegen diesen doch ernstzunehmenden Gegner aber mehr Mühe als in den vergangenen Partien. So fiel bereits nach 5 Minuten das erste Gegentor. In der 10. Minute gelang Mika der verdiente Ausgleich, leider brachten die gegnerischen Jungs den Ball gleich eine Minute später erneut ins Netz. Bis

zur Halbzeit fiel dann noch das dritte Tor der Gäste zum 1:3



Pausenstand.

In der zweiten Halbzeit gingen die zwei Mannschaften weiter motiviert ans Werk. In der 36. Minute erzielte Mika dann den 2:3 Anschlusstreffer, so dass die Spannung bei allen Beteiligten – insbesondere den Trainern beider Mannschaften sowie der wieder zahlreichen Zuschauer – sichtlich anstieg. Leider setzten sich die FF-Kickern bald darauf mit einem eher überraschenden Tor, das wie aus dem Nichts kam, wieder mit zwei Toren Differenz zum 2:4

ab. Kurz darauf gelang Mika sein drittes Tor in diesem Spiel, dass von unseren Jungs super herausgespielt wurde. Nun waren unsere Jungs am Drücker und wollten den Ausgleich. So ergaben sich in den Schlussminuten noch einige sehenswerte Torchancen und die Spannung stieg bis ins Unermessliche. Leider stand unseren Jungs diesmal das Glück nicht zur Seite, so dass es letztlich beim 3:4-Endstand blieb.

Das Trainerteam war sich einig: „Aus so einem Spiel auf Augenhöhe lernst Du mehr als aus jedem Kanter Sieg“.

Bis zum nächsten Spiel, dass erst nach den Herbstferien am 26.10. in Brieselang stattfindet, steht die Mannschaft nun auf Platz 2 der Tabelle. Das kann sich doch sehen lassen.

**Impressum:**

Hrsg. vom FSV `95 Ketzin/Falke e.V.  
 V.i.S.d.P.: Frank Recknagel  
 Paretzer Weg 17, 14669 Ketzin/Havel  
 Email: [FSV95Fal-Ke@online.de](mailto:FSV95Fal-Ke@online.de)  
 Webseite: [www.falke95.de](http://www.falke95.de)

## 2.Kreisklasse D-Jugend, 21.09.2019

# Knapper Sieg gegen SG Paaren

Zwischenzeitliche Tabellenführung für D-Junioren nach 2:3 Auswärtssieg

- von Oliver Brudel -

Leicht geschwächt ging es am 21.09.2019 auf nach Paaren im

Glien. Die zuletzt stark aufspielenden Dylan Heinrich, Sylvio



Baumann und Maurice Bialoblotzky mussten verletzungsbedingt passen. Ihre Positionen konnten jedoch adäquat nachbesetzt werden, was die Qualität des Kaders unterstreicht.

Bei bestem Fußballwetter zeigte sich, dass gutes Training direkte Auswirkung auf das Spiel haben kann. Die eingeübten Abstöße klappten wirklich sehr gut und der Ball landete stets weit in der gegnerischen Hälfte. Den ersten Treffer des Tages konnte Ronja Altman durch ein Abstaubertor erzielen. Ronja stand dabei genau dort, wo es der SG Paaren wehtat. Auch dieser Spielzug wurde im wöchentlichen Training immer wiederholt. Das zwischenzeitliche 1:1 durch die SG Paaren entstand eindeutig nicht regelkonform. Der spätere Torschütze musste sich Lennox Otto durch einen heftigen Schubser vom Leib halten und hatte letztendlich nur so genug Raum, um zum 1:1 einzunetzen. Der Schiri gab den Treffer mit dem Argument, nichts gesehen zu haben.

Dem Spielverlauf tat die Entscheidung jedoch nicht gut, da das Spiel in Folge deutlich giftiger geführt wurde. Den 2:1 Pausenstand

konnte Cornelius Brudel mit einem sehenswerten Freistoßtreffer nahe der Mittellinie markieren. In der zweiten Hälfte dauerte es bis zur 37. Minute ehe wieder die Falken jubeln konnten. Wiederum Cornelius Brudel hatte aus dem Halbfeld einen schönen Distanzschuss im Tor platzieren können. So stand es bis zur 54. Minute 3:1 für die Falken aus Ketzin. In der zweiten Hälfte wurde vor allem auf das Tor der SG Paaren gespielt. Diese wiederum setzte auf schnelle Konter, welche die Ketziner Abwehr nicht immer unterbinden konnte. Felix Wentorf lieferte zwar wie gewohnt eine hervorragende Leistung als Torwart ab, war beim 3:2 Anschlusstreffer jedoch ohne Chance. Die Falken hatten in Folge noch einige gute Gelegenheiten auf 4:2 zu erhöhen, konnten den Sack jedoch nicht zu machen und zitterten sich zum dann doch verdienten 3:2 Auswärtssieg. Der Sieg bedeutete die zwischenzeitliche Tabellenführung. Die Kicker gingen aus allen drei bisherigen Ligaspielen als Sieger hervor. Die nun beginnende Spielpause dauert bis zum 27.10 an. Dann geht es zu Hause gegen die befreundeten Kicker vom SV Roskow.



## 2.Kreisklasse C-Jugend, 21.09.2019

# 1:7- in Worten: Eins zu Sieben -Auswärtssieg gegen Eintracht Falkensee

↗ 1.		SpG Ketzin/Wachow (9er)	4	21	<b>12</b>
↘ 2.		FC Borussia Belzig (9er)	4	11	<b>6</b>
→ 3.		ESV Lok Seddin (9er)	3	3	<b>6</b>
→ 4.		SV Alemania 49 Fohrde (9er)	3	-11	<b>3</b>
→ 5.		Eintracht Falkensee (9er)	4	-24	<b>0</b>

## Was sonst noch so geschah

# 1. Ketziner Spiel- und Sportfest

am 22.09.2019 - Falke war dabei

Manchmal müssen Opfer gebracht werden: die Männer mussten in Großwudicke (Bericht s. S. 1) auf einige Fans verzichten, die

rem zuverlässigen Sportwart Detlef „Ete“ Brüning in Kleinfeldgröße abgekreideten Naturrasenplatz in Falkenrehde ausweichen. Der ge-

**Zielscheiben statt Löcher**



Zielübung des Pöbdammer Golfclubs auf dem Kunstrasenplatz

Punktzahl:

**Präzision auf dem Trocknen**



Zielübungen mit dem Casting Club auf dem Sportplatz

Punktzahl:

**Gut Holz x 2 – SC Ketzin**



Die Kegelkugel am Galgenbaum auf dem Kunstrasenplatz

Punktzahl:

**Interkulturelle Küche**



In der Zeit vom 22. bis 29.09. findet die diesjährige interkulturelle Woche statt. Wir wollen diesem Anlass nutzen um im Rahmen unseres Sportfest die Verknüpfung mit interkulturellen Angeboten zu bereichern.

Dies reicht vom Fußballernu

über die allzeit beliebte Schmalzstufe

bis zum syrischen Buffet

aber natürlich darf Kaffee & Kuchen nicht fehlen.

**Traditionelles Torwandschießen**



Das FSV Falkeg zwischen den Sportplätzen

Punktzahl:

**Leinen los!**



Der Seesportclub bietet die Disziplin des Wurfeinwerfers auf dem Sportplatz an.

Punktzahl:

**Freiküßeln auf der mobilen Kegelbahn**



Freiküßeln auf der mobilen Kegelbahn Kunstrasenplatz

Punktzahl:

**Ketzin/Havel**

Sonntag 22. September 2019, 10-15 Uhr  
Sportplatz und Strandbad Ketzin/Havel

- Miniolympiade Einzel- und Teamwettbewerb
- Streetsoccerturnier
- Beachvolleyballturnier
- Interkulturelle Kost
- Weltmeisterliche Vorführung Casting Club Ketzin
- Schnuppertraining in der Vorwoche – Ketziner Sportvereine

Wer sich nicht an einem Wettbewerb beteiligen möchte, kann die einzelnen Stationen auch ohne Vorbuchung besichtigen.

**Ketziner Spiel- und Sportfest**  
Sportwoche 2019

den FSV Fal-Ke beim 1. Ketziner Sportfest auf dem Sportplatz Ketzin vertreten mussten, und die E-Junioren II (Bericht s. S. 2) mussten vom gewohnten Kunstrasenplatz in Ketzin auf den von unse-

samte Vorstand mit Ausnahme von Donald Schwarz, der sich in Schadensbegrenzung in Großwudicke versuchte, war der gesamte Vorstand im Einsatz, aber ohne die fleißigen Helfer/innen Birgit





Schwarz und Adrian Liebig am Grill und beim Getränkeverkauf wären wir aufgeschmissen gewesen: Danke!!



Die Ketziner Sportvereine richteten eine „Miniolympiade“ aus, die Falke-Station war das Torwandschießen. Leider hat die Torwand die vielen

hundert Schüsse der Mini-Olympioniken nicht unbeschadet überlebt; für



nächstes Jahr müssen wir uns eine haltbarere Alternative ausdenken. Glückwünsche an das Team Je-



sse-Theo-Marie, das den 3. Platz in der Teamwertung belegte! Nächstes Jahr holt Ihr den Wanderpokal!!! (im Bild rechts zu sehen, links im Bild neben der Fischerkönigin Lena Kiefel Bürgermeister Bernd Lück).

Förderer der Jugend

